



UNIVERSITÄT LEIPZIG

An der Fakultät für Mathematik und Informatik ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Professur zu besetzen:

W2- Professur Angewandte Algebra

Der/Die Kandidat/in soll in einem aktuellen Forschungsgebiet in Algebra oder Geometrie mit Anwendungsbezug in den Natur- oder Sozialwissenschaften hervorragend ausgewiesen sein, zum Beispiel: Kommutative Algebra, Geometrische Kombinatorik, Algebraische Topologie, Computeralgebra, Darstellungstheorie, Reelle Algebraische Geometrie, Tropische Mathematik oder Algebraische Statistik. Neben einer engen Kooperation mit dem in Leipzig ansässigen Max-Planck-Institut für Mathematik in den Naturwissenschaften wird von dem/der künftigen Stelleninhaber/in hohes Engagement in der Lehre und in der Betreuung von Studierenden erwartet, insbesondere in den Studiengängen Wirtschaftsmathematik und Mathematik Lehramt. Beziehungen zu Optimierung oder Statistik und Erfahrung mit mathematischer Software sind daher besonders wünschenswert.

Rechte und Pflichten des/der Stelleninhabers/in ergeben sich aus dem Sächsischen Hochschulfreiheitsgesetz (SächsHSFG) und der Sächsischen Dienstaufgabenverordnung (DAVOHS). Die Bewerber/innen müssen die Berufungsvoraussetzungen gemäß § 58 SächsHSFG erfüllen.

Die Universität Leipzig legt Wert auf die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Schwerbehinderte werden zur Bewerbung aufgefordert und bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen richten Sie mit den üblichen Unterlagen (unter Beifügung einer Liste der wissenschaftlichen Arbeiten und der akademischen Lehrtätigkeit einschließlich vorhandener Nachweise zu Evaluationen, einer beglaubigten Kopie der Urkunde über den höchsten erworbenen akademischen Grad und des Nachweises der Qualifikation für das Berufungsgebiet) in gedruckter oder elektronischer Form (eine einzige pdf-Datei) bitte bis 08. März 2019 an:

Universität Leipzig
Dekan der Fakultät für Mathematik und Informatik
Herrn Professor Dr. Max-Konstantin von Renesse
Postfach 10 09 20, 04009 Leipzig
fmi@uni-leipzig.de

Eine Bewerbung per E-Mail ist datenschutzrechtlich bedenklich. Der/Die Versender/in trägt dafür die volle Verantwortung.

Mit der Übersendung Ihrer Bewerbungsunterlagen willigen Sie in die Verarbeitung der darin enthaltenen Daten zum Zwecke des Berufungsverfahrens für die vorliegend ausgeschriebene Professur ein. Ihre Einwilligung kann von Ihnen jederzeit widerrufen werden. Die Verarbeitung erfolgt ausschließlich für dieses Berufungsverfahren und wird auf Grundlage von Art. 6 DSGVO (Datenschutzgrundverordnung) vorgenommen. Dies schließt die Weitergabe an die Mitglieder der Berufungskommission, die/den Gleichstellungsbeauftragte(n), die Schwerbehindertenvertretung, die/den Berufsbeauftragten, die Gutachter/innen, das Rektorat, die Fakultäts- und Universitätsverwaltung sowie das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst im Rahmen ihrer jeweiligen organisatorischen bzw. gesetzlichen Zuständigkeit ein. Die Aufbewahrung der Daten unterliegt den archivrechtlichen Bestimmungen.

Nach der DSGVO steht Ihnen ein Recht auf Auskunft seitens des Adressaten der Bewerbung über Ihre personenbezogenen Daten, auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung sowie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung zu.

Bei Fragen können Sie sich an den Datenschutzbeauftragten der Universität Leipzig wenden (Herr Thomas Braatz, Augustusplatz 10, 04109 Leipzig, Tel.: 03419730081).